

k 96

d a r m s t a d t, 10.11. (dpa) der schweizer romancier und dramtiker max frisch erhielt in darmstadt aus der hand des praesidenten der deutschen akademie fuer sprache und dichtung professor hermann kasack den georg- buechner- preis 1958, der mit 5.000 mark dotiert ist.

max frisch ist der erste auslaendische traeger dieser auszeichnung.

der autor sprach anschliessend ueber georg buechners emigrantenzeit in der schweiz.

vor frisch erhielten den georg- buechnerpreis in den letzten jahren erich kaestner, karl kralow, marie luise kaschnitz und gottfried benn. (schluss) 1652+ba+